

# Konformitätserklärung

## EU Richtlinie 2002/95/EG

gemäß der Richtlinie 2002/95/EG der Europäischen Union über die Beschränkung von gefährlichen Substanzen in Elektroprodukten und elektronischen Bauelementen, sind die Verwendung und der Gehalt von gewissen gefährlichen Stoffen in den erwähnten Geräten ab dem 01. Juli 2006 verboten. Produkte und Bauelemente, welche KEINE der folgenden Substanzen enthalten, dürfen in der EU weiterhin in Verkehr gebracht werden:

Blei – (Pb)  
Quecksilber – (Hg)  
sechswertiges Chrom (Cr (VI))  
Cadmium – (Cd)  
polybromierte Biphenyle als Flammschutzmittel – (PBB)  
polybromierte Diphenyläther als Flammschutzmittel – (PBDE)

Die von uns gelieferten Produkte entsprechen den Anforderungen der EU-Richtlinie

## PFT, PFOA und PFOS EU Richtlinie 2006/122/EG DecaBDE EU Richtlinie 2005/717/EG

### Beschränkungen des Inverkehrbringens und der Verwendung gewisser gefährlicher Stoffe und Zubereitungen (Perfluorooctansulfonate)

Wir bestätigen hiermit, dass die von schell-connect GmbH gefertigten Teile folgende Substanzen

- Polyfluorotenside (PFT)
- Perfluorooctane Acid (PFOA)
- Perfluorooctansulfonat (PFOS)
  
- Decabromdiphenylether (DecaBDE)

nicht oder nur bis zu einem Anteil von maximal 0,1% auf Basis des homogenen Werkstoffes enthalten. Dies entspricht der aktuellen Fassung der EU-RoHS-Richtlinie, unsere Produkte sind somit weiterhin EU-RoHS-konform.

Die Überprüfung wurde gemäß Literatur und Angaben unserer Rohmateriallieferanten durchgeführt. Ausgehend von der aktuellen Umweltbelastung mit den genannten Stoffgruppen lassen sich kleinste Spuren oder geringfügigste Verunreinigungen unserer Produkte außerhalb der Herstellungskette nicht gänzlich ausschließen.

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

schell connect GmbH

gez. ppa. Daniel Schell  
Mitglied der Geschäftsleitung